



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Die Herzog August Bibliothek ist eine international orientierte Forschungs- und Studienstätte für europäische Kulturgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projektes „Kommentierte digitale Edition der Reise- und Sammlungsbeschreibungen Philipp Hainhofer (1578-1647)“ ist zum nächstmöglichen Termin die befristete Stelle einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft

für den Zeitraum bis zunächst 31.05.2020 (Befristung erste Projektphase) zu besetzen. Im Rahmen der noch zu beantragenden zweiten Förderungsphase ist eine Verlängerung der Stelle eingeplant. Die monatliche Arbeitszeit beträgt **43** Stunden. Die Vergütung richtet sich nach der Grundlage des Stundensatzes für wissenschaftliche Hilfskräfte i. H. v. derzeit **15,68 €**. Die Stelle ist in der Abteilung Handschriften und Sondersammlungen angesiedelt.

Hauptaufgabe ist die Mitarbeit an einer digitalen Edition, vorrangig semantische Auszeichnungen, Registererstellung, Vorbereitung und Unterstützung bei der Normdatenerfassung, Erfassung von Strukturdaten sowie Text-/Bild-Verknüpfungen. Darüber hinaus ist die Mitarbeit an weiteren Arbeitsaufträgen wie Übersetzungs- und Kommentarhilfen, Mithilfe bei der Organisation eines Arbeitsgesprächs sowie bei Literaturrecherchen und Bildbeschaffung gewünscht.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes geisteswissenschaftliches Studium
- Kenntnisse in Elektronischer Datenverarbeitung
- die Fähigkeit zu sorgfältigem und systematischem Arbeiten
- die Bereitschaft zu flexiblem Arbeitseinsatz und Teamfähigkeit
- Fremdsprachenkenntnisse (möglichst Latein)

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt. Ein Nachweis ist beizufügen. Die Gleichstellung von Frauen und Männern wird gefördert.

Bewerbungen sind bis zum **01.03.2019** unter Angabe des Kennwortes „**Hainhofer**“ zu richten an die

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

- Verwaltung -

Lessingplatz 1

38304 Wolfenbüttel

E-Mail: Verwaltung@hab.de

(Auskünfte erteilt Herr Dr. Heitzmann, Tel. 05331/808-129)

Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht vernichtet. Sollte eine Rücksendung gewünscht sein, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlags.